



Farbpunktur nach Peter Mandel

Autor/in: [Heilpraktikerin Martina Mandel](#)



Was ist Farbpunktur nach Peter Mandel? Die Farbpunktur ist eine ganzheitliche Therapieform, bei der mittels Kaltlicht farbige Frequenzen auf bestimmte Akupunkturpunkte bzw. Zonen appliziert werden. Die Information der entsprechenden Lichtschwingung setzt regulierende Impulse frei, die sowohl Körper, Geist und Seele beeinflussen. Die Farbpunktur-Therapie mit Farben beruht auf dem Ausgleich von Disharmonien auf der energetischen und auf der informativen Ebene. Die Farbpunktur ist auch deshalb von Bedeutung, weil die Verständigung der Zellen miteinander mittels Licht erfolgt.

Anwendungsgebiete Farbpunktur nach Peter Mandel

Die Farbpunktur lässt sich bei nahezu allen Krankheiten anwenden, teilweise in Kombination mit anderen ganzheitlichen Methoden.

Farbwirkungen bei der Farbpunktur

Rot vertritt das choleriche Temperament. Rot gilt als Farbe des Lebens, der glühenden Sonne und des Feuers. Liebe und Freude, Wut und Zorn sind die polaren Größen der roten Farbe. Rot gilt als Farbe des Herzens und der Lunge. Deshalb erhöht Rot den Puls, den Blutdruck und die Atemfrequenz. Rot fördert die Durchblutung und wird als „warme“ Farbe vor allem bei nichtentzündlichen Prozessen angewandt, zur Hautstraffung sowie gegen Akne und Ekzeme.

Orange ist die Farbe der Heiterkeit und des Frohsinns. Herzenswärme und Herzensgüte sind dem Orange zugeordnet. In der therapeutischen Anwendung sind es besonders die psychischen Erkrankungen, bei denen man Orange einsetzt. Dauernde Müdigkeit und Lustlosigkeit können durch Orange-Bestrahlung aufgehoben werden. Orange steigert unwillkürlich den Ehrgeiz des Menschen. Orange fördert die Verjüngung der Haut und lässt das Gesicht strahlen. Wirkt gegen Falten und Schwangerschaftsstreifen.

Gelb vertritt das sanguinische Temperament. Gelb ist das Symbol der im Zenit stehenden Sonne. In der Farbpsychologie steht Gelb für losgelöste Heiterkeit. Gelb ist die Farbe des Verdauungstraktes und des Drüsen-, Hormon- und Lymphsystems. Es gilt als Farbe der linken Gehirnhälfte und damit des Intellekts. Gelb ist indiziert bei schlaffer Haut.

Grün vertritt das phlegmatische Temperament. Grün gilt als neutraler Faktor. Es hat harmonisierende, ausgleichende Wirkung. Grün ist die Farbe der Konzentration und steht für genaue Kontrolle, exakte Analyse, konsequente Logik sowie für das Registrieren und Erinnern. Grün ist die wichtigste Farbe, um auf den Stoffwechsel einzuwirken. Gleichzeitig unterstützt die Farbe Grün die Entgiftung und Harmonisierung der Haut und festigt das Bindegewebe.

Blau die Farbe der Ruhe und Unendlichkeit, vertritt das melancholische Temperament. Blau bringt tiefe Beruhigung und Entkrampfung. Es wirkt desinfizierend und abschwellend. Blau kann Spasmen lösen (Migräne) und die Schlafbereitschaft fördern. Blau beruhigt die Haut und ist angezeigt bei Couperose, Talgdrüsen und Warzen.

Violett gilt als Farbe der Emotion und der rechten Gehirnhälfte- damit also als meditative Farbe. Ein Hauch von Magie und Zauberei haftet dieser Farbe an. Violett kann zur tiefen seelischen Befreiung führen. Intuition und Imagination werden verstärkt. Violett kann als Regulator der Schnittstelle von Psyche und Körper gesehen werden. Violett wirkt auf das Immunsystem, fördert die Faltenglättung und hilft bei Gewebedeformation, Cellulite und Narben.

Seele-Geist-Farben bei der Farbpunktur nach Peter Mandel

Türkis stellt die verbindende Größe zwischen den äußeren und inneren Aspekten unseres Lebens dar. Innerhalb der Doppelfunktion des Seelenprinzips (außen= Körper, innen= Geist) wandelt sich das Türkis. So hat die Außenbeziehung eine dunklere Farbe als die des Innenbezugs. Dabei sind im Äußeren (=

